

Lapperts Erstling feierte Premiere

An der Kantonsschule Willisau gelangt derzeit das Stück «Raumstation Rütli – unheimliche Begegnung der Generationen» aus der Feder des Zofinger Autors Rolf Lappert zur Aufführung.

Simon Muff

Im August 2020 wurde die Idee eines wieder einmal grösseren kulturellen Projekts an der Kanti erstmals diskutiert. Was als ungezwungener Austausch begann, entwickelte sich die letzten drei Jahre zu einer «richtig grossen Kiste». Mit Buchpreisträger Rolf Lappert konnte ein erfahrener und versierter Autor für die Zusammenarbeit gewonnen werden. Als Kernthemen waren der Generationenkonflikt und die Frage, wie die Menschheit mit dem Planeten Erde bzw. dessen Ressourcen umgeht, schnell festgelegt.

Dann ging es in grossen Schritten vorwärts. Nach der fertigen Textfassung stellte Regisseurin Eva Lichtsteiner das Theater-Ensemble zusammen, der spektakuläre Bühnenkörper wurde von Erwin Hofstetter entworfen, die Website ging online, das Forschungszentrum Schlossfeld entstand, dessen Tore vor der Theateraufführung offen sind und in dem vielfältige Aspekte rund um die Themen Weltraum und Generationenkonflikt thematisiert werden (das ZT berichtete).

Lehrpersonen brauten ein Rütli-Bier

So war am Freitag alles angeordnet zum sehnsüchtig erwarteten Jungfernflug. Bevor die Raumstation abhob, konnten sich die zahlreichen Gäste der Forschungsstation Schlossfeld in der szenisch-analog-digitalen Ausstellung vertieft mit Weltraum und Generationenkonflikt auseinandersetzen. «Die Vielfalt dieser Ausstellung zeigt auch, wie umfassend unser Fächerangebot und die Kompetenzen sind, die wir an unserer Schule vermitteln», meinte der rundum zufriedene Präsident der Produktionsleitung, Markus Egli. Mitten im Forschungszentrum wurde eine schmucke Bar aufgebaut, an der man das von Lehrpersonen extra für «Raum-



«Raumstation Rütli» wird von Schülerinnen und Schülern der Kanti Willisau gespielt.



Gruppenbild mit den an der Produktion beteiligten Personen.

Bilder: Sonja Maria Schobinger

station Rütli» gebraute Bier und viele weitere Köstlichkeiten geniessen kann.

Es war dann wenige Minuten vor acht, als die Zuschauer zur Starttrampe gebeten wurden. Nach letzten Instruktionen hiess es Platz nehmen und anschnallen. Der imposante Bühnenkörper,

von Martin Brun perfekt ausgeleuchtet, erwachte als Raumstation Rütli zum Leben. Die Handlung zieht einen in ihren Bann. Pointe folgt auf Pointe, bevor der Tiefgang wieder Überlegungen zum eigenen Handeln auslöst. Rolf Lapperts Theater-Erstling und die Insze-

nierung von Regisseurin Eva Lichtsteiner schöpfen aus dem grossen Fundus, den Theater zu bieten hat – von Komikformen über den kommentierenden Chor, Videoeinspielungen und brechtschen Effekten, Gegenwartsbezug und überraschenden Momenten.

Wachtablösung im All: Darum gehts im humorvollen Stück

Die ForscherInnen O1F, O1M und O2F leben seit Monaten auf der Raumstation Rütli. Sie experimentieren mit Weltraum-Pflanzen, testen neue Beschichtungen gegen kosmische Strahlung und halten ihre Station am Laufen. Doch dann ändert sich alles: Eine blutjunge neue Crew löst die bestehende Besatzung ab. Elvana, Luca und She-La sollen die Forschungsstation im Auftrag des schwerreichen Unternehmers Besozzi in ein Weltraum-Hotel umbauen, womit die bisherige Arbeit der älteren Crew auf dem Spiel steht. Und nicht nur das: Die drei Jungen haben auch komplett andere Vorstellungen vom Leben und Arbeiten auf der Rütli im Gepäck – nebst einer Flasche guten Tessiner Weines. Ein eigenwilliger Bordcomputer, technische Pannen und die verflixte Liebe setzen dem Ganzen die Krone auf und nichts scheint nach Plan zu laufen. (pd)

Wo und wann?

Kantonsschule Willisau,
Schlossfeldstrasse 4, Willisau

Weitere Aufführungen

Jeweils um 20 Uhr: Mittwoch, 25. Oktober, Freitag, 27. Oktober, Samstag, 28. Oktober, Dienstag, 31. Oktober, Freitag, 3. November, Freitag, 10. November und Samstag 11. November; Sonntag, 5. November um 15 Uhr, um 20 Uhr

Die Ausstellung öffnet jeweils eineinhalb Stunden vor Aufführungsbeginn.

Tickets und Info
www.raumstationruetli.ch